



Investition ins Eigenheim zahlt sich aus

Tor mit Antrieb nachrüsten

Euro-Krise, steigende Staatsdefizite, unsichere Finanzmärkte - 55 Prozent aller Deutschen haben Angst vor einem spürbaren finanziellen Minus in der eigenen Kasse, ausgelöst durch unkalkulierbare wirtschaftliche Rahmenbedingungen. Dies ermittelte das ZDF-Politbarometer. Wer sein Geld in die eigenen vier Wände steckt, legt es nachhaltig an und braucht sich vor Verlusten durch Aktieneinbrüche und Währungsschwäche nicht zu fürchten. Bei Investitionen ins eigene Haus liegen Automatisierungen, wie zum Beispiel Nachrüstungen mit Antrieben bei Garagen und Hofotoren, im Trend. Sie sorgen nicht nur für eine Wertsteigerung der Immobilie, sondern auch für zusätzlichen Komfort im Alltag der Hausbewohner.

Eine Nachrüstung der bestehenden Tore ist ohne viel Aufwand und große Bauarbeiten realisierbar. Da das vorhandene Tor nicht ausgetauscht werden muss, halten sich auch die entstehenden Kosten im Rahmen. Wichtig ist es jedoch, auf Antriebe von Qualitätsanbietern zu setzen und sie von erfahrenen Handwerkern einbauen zu lassen. Namhafte Hersteller in Deutschland sind im Bundesverband Antriebs- und Steuerungstechnik.Tore (BAS.T) zusammengeschlossen. Sie bieten eine breite Palette erschwinglicher Lösungen für die unkomplizierte, nachträgliche Montage bei Hof- und Garagentoren.

Diese Antriebe unterliegen strengen Kontrollen: Durch das BAS.T-Prüfzentrum Torantriebe werden mögliche Antriebs- und Tor-Kombinationen auf ihre Sicherheit getestet und zertifiziert. Darüber hinaus gehören ein geringer Stromverbrauch im Stand-by-Modus sowie Güte- und Sicherheitsstandards, die über den deutschen und europäischen Normen liegen, zum Anspruch der beteiligten Firmen.

Zudem kann der Einbau eines Garagentorantriebs über ein staatlich gefördertes Darlehen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) finanziert werden. Hintergrund ist das Programm "Altersgerecht umbauen", das die Reduzierung von Barrieren im Wohnbestand zum Ziel hat. Eine Garage, in die man einfach per Knopfdruck auf einen Handsender einfahren kann, fällt genau in diese Kategorie, da der Lebensalltag spürbar erleichtert wird. Den zinsgünstigen Kredit kann jeder beantragen - unabhängig davon, wie alt er ist.

Hersteller im BAS.T:

Aso (www.asosafety.de), Bea (www.bea.de),
Belfox (www.belfox.de), Bernal (www.bernal.de),
Bft (www.bft-torantriebe.de), Chamberlain (www.chamberlain.de), Eldat (www.eldat.de), Faac (www.faac.de), Feig (www.feig.de),
Gfa (www.gfa-elektromaten.de), Hörmann (www.hoermann.de), Marantec (www.marantec.de), Mfz (www.mfz-antriebe.de),
Normstahl (www.normstahl.de), Novoferm (www.tormatic.de),
Sensotek (www.sensotek.de), Somfy (www.somfy.de),
Sommer (www.sommer.eu).

Informationen: Bundesverband Antriebs- und
Steuerungstechnik.Tore (BAS.T)
Hochstraße 113-115
D-58095 Hagen
Tel.: (02331) 2008-0
Internet: www.bast-online.de/info

Bildunterschrift:

Solide Investition: Wer Hof- und Garagentor mit einem Antrieb nachrüsten lässt, steigert mittelfristig den Wert seines Hauses und erhöht zudem den Komfort im Alltag.

PD-Foto: BAS.T

Pressekontakt

Schaal.Trostner Kommunikation

Herr Jürgen Schaal
Eichwiesenring 1/1
70567 Stuttgart

schaal-trostner.de/
alexander.weiss@schaal-trostner.de

Firmenkontakt

Bundesverband Antriebs- und Steuerungstechnik.Tore (BAS.T)

Herr Christian Grabitz

Hochstraße 113-115
58092 Hagen

bast-online.de/info
Grabitz-WIB@t-online.de

Zum Bundesverband Antriebs- und Steuerungstechnik. Tore (BAS.T) zählen die führenden Hersteller für Garagentorantriebe, Außentorantriebe und die dazugehörigen Funksysteme in Deutschland. Ihren Kunden garantieren diese Unternehmen ein Höchstmaß an Sicherheit, Zuverlässigkeit und Qualität. Der Verband berät sowohl Fachhandel und Architekten als auch Bauherren, wenn es um den Kauf-, den Einbau oder die Planung von Hof-, Garagen- oder Industrietorantrieben geht.

Anlage: Bild

